

Kontakt Rothenburg

Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg
Telefon 041 280 13 28
sekretariat@pfarrei-rothenburg.ch
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Gemeindeleiter
Franziska Stadler, Pfarreiseelsorgerin
Claudia Ernst, Leitende Katechetin
Irène Willauer, Pastorale Mitarbeiterin

Pfarreisekretariat

Monika Wigger, Esther Haefliger
Öffnungszeiten: 08.00–11.00 und
13.30–17.00. Geschlossen:
Montagsmorgen/Mittwochnachmittag

Gottesdienste

Samstag, 7. November

18.30 Wort und Kommunion
Gabe: Kirchenbauhilfe des Bistums

Sonntag, 8. November

10.00 Wort und Kommunion
Gabe: Kirchenbauhilfe des Bistums

Mittwoch, 11. November

09.00 Eucharistie

Samstag, 14. November

18.30 Eucharistie
Gabe: Diözesanes Kirchenopfer

Sonntag, 15. November

10.00 Eucharistie
Gabe: Diözesanes Kirchenopfer

Donnerstag, 19. November

18.00 Eucharistie, Bertiswil
mit der Liturgiegruppe

Rückmeldung erwünscht

In den Gottesdiensten vom 7. und 8. November werden zwei Theologiestudierende im Rahmen ihrer Ausbildung die Predigt halten. Im Anschluss an die Feiern sind sie für eine kurze Rückmeldung der Gottesdienstbesuchenden dankbar.

Neue Pfarreiseelsorgerin

In den Gottesdiensten vom 14. und 15. November wird die neue Pfarreiseelsorgerin Franziska Stadler begrüsst.

Bauprojekt gewinnt Kontur

Ende Mai fand die abschliessende Jurierung der Projekte zur Erweiterung und Sanierung des Pfarreizentrums Gerliswil statt. Anfang Juli hatte die breitere Öffentlichkeit die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Ausstellung selbst ein Bild über die eingereichten Projekte zu machen. Wie geht es nun weiter?

Das siegreiche Architekturbüro Lussi+Partner aus Luzern kann sich nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen. Nach Bekanntgabe des Erfolgs befindet sich das Projekt nun in Überarbeitung. Die abschliessende Jurierung hat gezeigt, dass das Projekt im Grundgedanken feststeht, es aber noch Detailfragen zu klären gilt. Diese werden nun bereinigt und optimiert. Dabei sind die Projektverfasser in engem Austausch mit einer Delegation der Bauherrschaft.

Der Austausch ist wichtig

In der weiteren Planungsphase werden die bestehenden Kontakte zu Ämtern, Nachbarn und Vereinen weiterhin gepflegt. Das überarbeitete Projekt soll denn auch den betroffenen Parteien rund um unsere Parzelle innert nützlicher Frist nochmals vorgestellt werden. Dabei stehen naturgemäss Fragen zum äusseren Erscheinungsbild (Dimensionen, Gestaltung der Fassade, des Dachs usw.) im Fokus.

Versierte Fachplaner beigezogen

Bauen ist eine komplexe Angelegenheit. Und so braucht es ein ganzes Team von Fachleuten, das den Planungsprozess mitgestaltet. Nebst dem Architekten sind in erster Linie Bauingenieur, Elektroplaner, Fachplaner für Heizung, Lüftung, Klima und Strom, Bauphysiker, Brandschutzexperte und Landschaftsarchitekt als Partner in diesem Prozess eingebunden.

Im Fall der anstehenden Erweiterung und Sanierung des Pfarreizentrums Gerliswil werden Bauleitung und Kostenplanung separat an ausgewiesene Büros aus der



Das Pfarreizentrum Gerliswil muss saniert werden. Foto: zvg

näheren Region vergeben. So wird eine verlässliche Grundlage für die Ermittlung der Kosten erarbeitet. Im Zeitpunkt der Abstimmung über den Ausführungskredit muss der Kostenvoranschlag mit einer Genauigkeit von $\pm 10\%$ vorliegen. Mit dem fachlich breit abgestützten Planungsteam wird es möglich sein, dem Kirchgemeindeparlament eine verlässliche und aussagekräftige Botschaft vorzulegen. Sollten die weiteren Schritte wie geplant durchgeführt werden können, so wird dies anlässlich der Frühjahrssession 2021 der Fall sein.

Baukommission wird konstituiert

Nach Erteilung der Fachplaner-Aufträge erfährt das Projekt weitere Präzisierungen und die Informationsdichte der Pläne wird laufend gesteigert. Dabei wird das Projekt auf Seiten Bauherrschaft von einer Baukommission eng begleitet. Sie wurde mit den notwendigen Kompetenzen zur Vergabe von Aufträgen an Unternehmen ausgestattet, immer unter Einhaltung des Informationsflusses an den Kirchenrat als Behörde der Exekutive und natürlich innerhalb des gesetzlichen Finanzrahmens.

Die Baukommission ist ein Gremium bestehend aus sieben Mitgliedern, die breit abgestützt finanzielle, bauspezifische, unter-

haltstechnische, ökonomische und ökologische Sichtweisen berät und entscheidet.

Umzugskonzept konkretisiert

Parallel zur Projektentwicklung müssen bereits die Weichen für die Übergangsphase gestellt werden. Während der Bauphase kann das Pfarreizentrum nicht genutzt werden. Es muss vorher geräumt werden, Aktivitäten müssen anderswo geplant werden. Es ist vorgesehen, während der Bauzeit in reduziertem Masse Räumlichkeiten auf dem Kirchenareal anzubieten. Verantwortliche aus der Verwaltung der Kirchgemeinde und der Pfarrei Gerliswil planen die anstehenden Schritte und sind mit den verschiedenen Nutzerinnen und Nutzern im Kontakt.

*Peter Helfenstein, Kirchenrat
Ressort Planung und Bau*

Baukommission

Der Baukommission Pfarreizentrum Gerliswil gehören folgende Personen an: Peter Helfenstein (Leiter), Kurt Schaller (Pfarrer), Fredi Marbach (Sakristan), Markus Forrer (Präsident GPK)*, Franziska Magron (Präsidentin Pfarreirat)*, Conny Frey (Präsidentin Baukommission des KGP)*, Stefan Stadelmann (Verwalter)

* Mitglied des Kirchgemeindeparlaments Emmen (KGP)